Magdeburg

# Motiviert für Energieeinsparungen

## [08.02.2023] Eine Analyse des kommunalen Gebäude-Managements hat ergeben, dass die Stadtverwaltung Magdeburg erfolgreich Energie einspart.

Die Stadtverwaltung Magdeburg hat im vierten Quartal 2022 fast 20 Prozent Wärmeenergie und über 12 Prozent Strom gegenüber dem Vorjahreszeitraum eingespart. Das geht aus einer Zusammenstellung des städtischen Eigenbetriebs Kommunales Gebäude-Management hervor. Verglichen wurden die Verbräuche von 17 großen Verwaltungsgebäuden. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, hatten die Schließtage zum Jahreswechsel einen nicht unerheblichen Anteil am Einspareffekt. Damit konnte das von der Europäischen Union vorgegebene Ziel von 15 Prozent im Wärmebereich in Magdeburg deutlich übertroffen und das von der Bundesregierung verschärfte Ziel von 20 Prozent fast erreicht werden.
Oberbürgermeisterin Simone Borris (parteilos) erklärte: „Neben der konsequenten Absenkung der Raumtemperaturen haben auch Optimierungen an der Gebäudetechnik sowie die Unterstützung durch unsere Haustechniker, die Energiebeauftragten in der Verwaltung und externe Energieberater dazu beigetragen. Mein besonderer Dank gilt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, die durch ihr Nutzerverhalten wesentlich zu diesem guten Zwischenergebnis beigetragen haben.“
Die Einsparbemühungen der Verwaltung sollen auch im ersten Quartal dieses Jahres konsequent fortgesetzt werden. „Die gute Halbzeitbilanz der kalten Jahreszeit motiviert uns, auch in den kommenden Monaten Gas und Strom zu sparen“, sagte die Oberbürgermeisterin.

(al)

Stichwörter: Politik, Magdeburg